

**SOLIDARISCHE GESELLSCHAFT  
SELBSTBESTIMMTE MENSCHEN  
BEFREIENDER GLAUBE**

**HIER  
ARBEITET  
EIN MENSCH**



**Gute Arbeit –  
gutes Leben!**

**Kontakt/Impressum:**

Seelsorge mit Menschen in der Arbeitswelt  
Marktplatz 6, 4331 Naarn, Tel.: 0676 8776 5865  
e-mail: josef.froschauer@dioezese-linz.at  
Layout: mensch & arbeit/Mag.ª Elisabeth Zarzer  
Für den Inhalt verantwortlich: Dipl.-Pass. Josef Froschauer

**Seelsorge mit Menschen  
in der Arbeitswelt:**



- Begleitung und Beratung
- Information und Unterstützung
- Vernetzung und Solidarität
- Gemeinschaft und Feiern

**... gemeinsam unterwegs  
in der Region Perg – Grein**

**Wir sind für SIE / für DICH da:**

Ein Anruf, eine kurze schriftliche  
Nachricht und schon sind wir in  
Kontakt – wir freuen uns, wenn SIE /  
wenn DU bei uns anklopft!

**KONTAKT**

Dipl.-PAss. Josef Froschauer

4331 Naarn, Marktplatz 6

T: 0676 8776 5865

M: josef.froschauer@dioezese-linz.at

H: [www.SeelsorgeArbeitsweltPergGrein.at](http://www.SeelsorgeArbeitsweltPergGrein.at)

Termine nach Vereinbarung



**Seelsorge  
mit Menschen  
in der Arbeitswelt**

*Ein Projekt  
der Dekanate  
Perg und Grein*

## Seelsorge mit Menschen in der Arbeitswelt

**Die Bedingungen, unter denen wir arbeiten, haben Auswirkungen auf unser ganzes Leben.**

Sie beeinflussen unsere Beziehungen, unser Verhalten in der Freizeit, unsere Gesundheit, die Frage nach dem Sinn des Lebens sowie die Existenzsicherung.

Die heutigen Arbeitswelten sind geprägt von Flexibilisierung, steigenden Anforderungen und prekären Beschäftigungsformen. Im Bezirk Perg kommt noch die Pendlersituation dazu. Immer mehr Menschen erleben die Folgen dieser Veränderungen: Sicherheiten brechen weg, die Zukunft ist schwer planbar.

**Die Katholische Kirche in den Dekanaten Perg und Grein stellt sich im Projekt „Seelsorge mit Menschen in der Arbeitswelt“ diesen Realitäten. Sie will gemeinsam mit arbeitenden Jugendlichen, Frauen und Männern unterwegs sein, Erfahrungen reflektieren und Veränderungsprozesse anstoßen.**

Der Mensch mit seinem einzigartigen Wert und seiner ganzen Würde soll dabei im Mittelpunkt stehen: In den verschiedensten Fragen, Situationen und Konflikten zur Arbeit sowie bei Arbeitslosigkeit und Arbeitssuche.

## MENSCH und ARBEIT

Unsere christliche Sicht auf Menschen und (Erwerbs-)Arbeit fordert uns heraus zum

### DA SEIN ...

- im Leben arbeitender Menschen.
- bei Sorgen und Nöten mit der Arbeit und des damit zusammenhängenden Alltagslebens (Arbeitsbedingungen, Kinderbetreuung, Mehrfachbelastungen, Freizeit ...).
- bei Konflikten am Arbeitsplatz, in kritischen und belastenden Situationen in der Arbeitswelt.
- bei Ereignissen, die das Leben plötzlich verändern (Arbeitsverlust, Arbeitsplatz-/Dienstortwechsel, Unfall, Tod, Krankheit, Trennung ...).
- bei Diskussionen und Gesprächen über Werthaltungen in gesellschaftspolitischen, ethischen und religiösen Fragen.
- bei freudigen und festlichen Anlässen, um gemeinsam das Leben zu feiern und einander zu bestärken.



### SICH EINSETZEN ...

- für Solidarität unter den Kolleginnen und Kollegen.
- für Gemeinschaft in Zeiten der Vereinzelung.
- für Würde, Respekt und Wertschätzung sich selbst und anderen gegenüber.
- für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.

### BEGEGNEN auf Augenhöhe ...

- vertraulich und verschwiegen sein.
- jeden Menschen in seiner Würde und Einzigartigkeit wahrnehmen und anerkennen.
- offen sein gegenüber unseren unterschiedlichen Einstellungen.
- Menschen in ihren Fähigkeiten bestärken und sie unterstützen, sich Ressourcen zu erschließen und neue Möglichkeiten zu eröffnen.
- Benachteiligte im Blick behalten und uns ihnen verpflichtet fühlen.